

Rosige Zeiten trotz Einschränkungen

LOPSHOF Restaurant startet Betrieb – Verein hofft auf weitere Lockerungen

Nbt
30-05-20

DÖTLINGEN/VS – Die sogenannten ideellen Angebote kann der Lopshofverein in Dötlingen am Heideweg wegen der Corona-Beschränkungen noch nicht organisieren. „Trotzdem stoßen wir auf rosige Zeiten an“, freut sich Vorsitzende Marita Tzschoppe. Das Restaurant hat unter der neuen Pächterin Katja Radvan geöffnet.

Wegen der Corona-Krise habe es während der Umbauphase mehrere Wochen Verzö-

rungen gegeben, berichtet die Kirchhatter Unternehmerin Radvan, Geschäftsführerin der Lopshof-Restaurant GmbH. Nun geht es unter Einhaltung der Hygiene-Vorschriften los. Die beteiligten Unternehmen aus dem Landkreis hätten ganze Arbeit geleistet. „Und die Zusammenarbeit mit dem Lopshofverein klappt toll.“ Tzschoppe betont, dass auch die Zusammenarbeit mit Gemeinde und Landkreis rei-

bungslos geklappt habe.

Der Lopshofverein wartet derweil noch darauf, Angebote wie das Senioren-Frühstück, Volksliedersingen oder den Frauen-Treff wieder starten zu können. „Die Kontaktsperre hebt alles aus“, so Tzschoppe. Dass der inklusive Gedanke im Restaurant erhalten bleibt, ist ihr und Gründungsmitglied Silke Winkler wichtig. „Wir sind stets auf der Suche nach Mitarbeitern mit Bein-

trächtigung“, ergänzt Radvan – egal ob körperlich oder geistig. Zu dem ganzheitlichen Gedanken zähle auch, allein-erziehende Elternteile im Team zu haben. „Für mich ist es wichtig, dass das Team nach außen sichtbar wird“, betont Radvan. Wer wissen möchte, was die Kirchhatterin damit genau meint, sollte im umgestalteten Lopshof einen näheren Blick auf die Fotos an der Wand werfen...



Freuen sich auf den Neustart im 'Lopshof', in dem das Restaurant jetzt eröffnet hat: (von links) Silke Winkler, Marita Tzschoppe und Katja Radvan.

BILD: VERENA SIELING